

Münster, 14. Februar 2019

Modellprojekt QuaSiE 2.0

Fortbildung „Cannabis-MOVE“ wurde durchgeführt

Vom 5. bis 7. Februar fand in Mönchengladbach im Rahmen des durch die LWL-Koordinationsstelle Sucht (LWL-KS) koordinierten bundesweiten Modellprojekts QuaSiE 2.0 in Kooperation mit der ginko! Stiftung für Prävention die Fortbildung „Cannabis-MOVE“ statt.



Markus Wirtz, Sachgebietsleiter der LWL-KS und Angelika Fiedler von der ginko! Stiftung für Prävention erarbeiten drei Tage lang mit den Teilnehmenden aus NRW, Bayern, Hessen, Sachsen und Mecklenburg-Vorpommern Grundlagen der motivierenden Kurzintervention sowie dem Transtheoretischen Modell der Veränderungsbereitschaft mit Schwerpunkt Cannabiskonsum.

„Cannabis-MOVE“ ist eins von vier Programmen, das in QuaSiE 2.0 erprobt wird. Die anderen sind „Trampolin für Kinder aus suchtbelasteten Familien“, ein risflecting®-Ansatz für die stationäre Jugendhilfe sowie „rauchfrei jetzt!“.

Infos zum QuaSiE-Projekt finden Sie hier: www.lwl-ks.de/quasie

Infos zu MOVE finden Sie unter:

<https://www.ginko-stiftung.de/move/Was-ist-MOVE.aspx>